

Pressemitteilung

Regionale Wachstumskerne im Dialog

Am 20.11.08 trafen im Rathausaal der Stadt Hennigsdorf über 20 Vertreter der Regionalen Wachstumskerne im Land Brandenburg zusammen. Auf Einladung der Städte Oranienburg – Hennigsdorf – Velten tauschten die Teilnehmer in angeregter und freundlicher Atmosphäre ihre Praxiserfahrungen und Ideen zum Themenfeld „Kommunikation und Kooperation mit strukturbestimmenden Unternehmen in den Regionalen Wachstumskernen“ aus.

Nach einer kurzen Einführung und Vorstellung des RWK O-H-V durch Hans-Joachim Laesicke, Bürgermeister der Stadt Oranienburg, und Sylvia Weise, Geschäftsführerin BBG mbH und Projektmanagerin im RWK O-H-V, stellte Gunhild Brandenburg, die für Wirtschaftsförderung zuständige Mitarbeiterin der Fontanestadt Neuruppin, ihre Erfahrungen innerhalb des Wachstumskern Neuruppin vor. Durch die klein- und mittelständische Wirtschaftsstruktur mit vielen Unternehmen, die ihren Hauptsitz in Neuruppin haben, besteht traditionell eine enge Kommunikation und Kooperation zwischen der Stadt und den Unternehmen.

Ein anderes Beispiel wurde von Karl-Heinz Schwellnus, Leiter der Standortentwicklung in der PCK Raffinerie GmbH, für den Standort Schwedt/Oder skizziert. Die Wirtschafts- und Unternehmensstruktur in Schwedt/Oder ist vor allem durch international agierende Unternehmen aus der Mineralölwirtschaft und der Papierindustrie geprägt. Schwellnus betonte die aus „Unternehmersicht“ notwendige enge Kooperation zwischen der PCK und der Stadt Schwedt/Oder in allen Fragen der Standortentwicklung. Voraussetzung für eine erfolgreiche Kommunikation und Kooperation ist vor allem die regionale Bindung und Verantwortung der handelnden Personen.

Daran schloss sich eine angeregte Diskussion mit Vertretern der anderen Wachstumskerne, u. a. aus der Prignitz und Frankfurt/Oder / Eisenhüttenstadt, über Möglichkeiten und Grenzen der Zusammenarbeit zwischen Kommunen und Unternehmen zum Nutzen der Stadt- und Wirtschaftsentwicklung an. Carsten Schöning, Vertreter der Staatskanzlei des Landes Brandenburg, forderte die Wachstumskerne auf, die Zusammenarbeit mit der Staatskanzlei zu nutzen und auszubauen sowie den Dialog untereinander fortzusetzen. Die nächste Veranstaltung ist im Frühjahr 2009 vorgesehen.

Kontakt:

RWK O-H-V

c/o BBG mbH

Projektmanagement:

Sylvia Weise, Bettina Krüger

Eduard-Maurer-Str. 13

16761 Hennigsdorf

Tel. 03302.200-330, Fax 03302.200-231

info@rwk-ohv.de, www.rwk-ohv.de